

### **PRESSEINFORMATION**

Seite 1 von 3

# Waadtländer Kantonspolizei neu mit ŠKODA KODIAQ auf Patrouillenfahrt

- > Verkehrspolizei des Kantons Waadt setzt ab sofort den ŠKODA KODIAQ für Patrouillenfahrten ein
- > Erste Fahrzeugauslieferungen bereits erfolgt
- Aktuell 51 ŠKODA Fahrzeuge im Fuhrpark der Kantonspolizei Waadt

Schinznach-Bad / Lausanne, Dezember 2017 – Ab sofort führt die Verkehrspolizei des Kantons Waadt ihre Patrouillenfahrten mit dem ŠKODA KODIAQ durch. Die ersten drei vollausgerüsteten KODIAQ Streifenwagen wurden den Vertretern der Police Cantonale Vaudoise im neuen ŠKODA Showroom der AMAG Lausanne vor kurzem übergeben. In den kommenden Wochen übernimmt die Waadtländer Kantonspolizei weitere der insgesamt neun für den Polizei-Einsatz vorgesehenen ŠKODA KODIAQ. Der KODIAQ ist der erste grosse SUV der tschechischen Marke und repräsentiert zusammen mit dem kürzlich eingeführten kleineren KAROQ die aktuelle ŠKODA SUV-Modellpalette.

Die Fahrzeuge der Traditionsmarke ŠKODA sind aufgrund ihrer Vielseitigeit und Zuverlässigkeit auch als Sonderfahrzeuge im "Blaulicht-Bereich" sehr beliebt – dazu gehören Polizei-, Feuerwehrund Ambulanz-Organisationen aus der ganzen Schweiz. Mit den neun neuen KODIAQ besitzt die Kantonspolizei des Kantons Waadt aktuell einen Fuhrpark mit über 50 ŠKODA Fahrzeugen.

Der ŠKODA KODIAQ überzeugte die Verantwortlichen für das Fahrzeugmanagement der Kantonspolizei Waadt durch sein innovatives Konzept, welches ein äusserst grosszügiges und variables Innenraumangebot bei gleichzeitig kompakten Aussenmassen bietet. Ausschlaggebend war auch der riesige Kofferraum, der bis zu 2065 Liter fasst und so die vielfältigen Transportbedürfnisse der Polizei erfüllt. Weitere Kriterien im Plichtenheft, die schliesslich den Zuschlag für den KODIAQ gaben, waren die ŠKODA typische hohe Funktionalität, der gleichermassen kraftvolle und sparsame 150 PS 2.0 TDI Dieselmotor, eine reichhaltige Basisausrüstung sowie das vorteilhafte Preis-Leistungs-Verhältnis.

Capitaine Rossi, Chef der Verkehrspolizei Waadt freut sich, den ŠKODA KODIAQ neu im Fahrzeugpark zu haben und mit ihm auf Patrouillenfahrt zu gehen. «Der KODIAQ deckt unsere strengen Anforderungen an ein Einsatzfahrzeug bestens ab und verschafft sich durch sein eindrückliches Erscheinungsbild zudem die nötige Aufmerksamkeit im Strassenverkehr», sagt Rossi. «Wir danken der AMAG Lausanne und AMAG Etoy für die gute Zusammenarbeit bei der Beschaffung unserer neuen KODIAQ Flotte», so Rossi weiter.

«ŠKODA Fahrzeuge sind dank ihrer robusten und hohen Qualität für jeden noch so schwierigen Einsatz gerüstet», sagt Roger Beglinger, Key Acount Manager Sonderfahrzeuge AMAG. Er begründet die wachsende Nachfrage für ŠKODA Fahrzeuge bei Behörden folgendermassen: "Die Modelle von ŠKODA erfreuen sich aufgrund ihrer bekannten Tugenden nicht nur bei Privatkunden hoher Beliebtheit. Auch Flottenbesitzer und Behörden haben das Potenzial und die vielen Vorzüge der Fahrzeuge aus Tschechien längst erkannt. Dies zeigt auch der stetige Zuwachs sowie der hohe Anteil im Flottenbereich."





### **PRESSEINFORMATION**

Seite 2 von 3

#### **ŠKODA KODIAQ**

Die Verkehrspolizei des Kantons Waadt hat sich für den ŠKODA KODIAQ Active entschieden, der bereits als Basisversion eine vielseitige Ausstattung zum vorteilhaften Preis bietet. Alle neun KODIAQ für den Polizeieinsatz verfügen zudem über permanenten Allradantrieb, damit auch bei schwierigen Strassenverhältnissen ein sicheres Vorankommen jederzeit gewährleistet ist, wenn die Polizei-Notfallnummer 117 gewählt wird oder die Verkehrspolizei auf den Strassen für Sicherheit, Schutz und Ordnung sorgt.

Der KODIAQ bietet alle Stärken der Marke: durchdachte Funktionalität, ein souveränes Raumangebot, moderne Technik und das alles zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis. Auch bei den Fahrerassistenzsystemen, beim Infotainment und bei der Konnektivität zeigt der KODIAQ die volle Innovationskraft von ŠKODA

Der ŠKODA KODIAQ wird in vier Motorisierungen (Benzin- oder Dieselaggregate, 150 bis 190 PS) angeboten, ist je nach Motorvariante und Ausstattungsversion wahlweise mit manuellem Schalt- oder automatischem DSG-Doppelkupplungsgetriebe erhältlich und serienmässig mit 4x4 Antrieb ausgerüstet.

#### Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch www.skoda.ch / www.skodapress.ch

### **Bilder zur Presseinformation:**



# Kantonspolizei Waadt geht mit ŠKODA KODIAQ auf Patrouillenfahrt

Die Übergabe der ersten drei ŠKODA KODIAQ an die Kantonspolizei Waadt fand Ende November in der AMAG Lausanne statt. V.I.: Capitaine Dominique Rossi, Kantonspolizei Waadt; Francis Moe, Responsable Key Account Management Romandie AMAG Lausanne; Adjudant Jean-Philippe Jaquier, Kantonspolizei Waadt; Yann Federer, Markenchef ŠKODA AMAG Lausanne; Roger Beglinger, Key Account Manager Sonderfahrzeuge AMAG Import.

Quelle: ŠKODA Schweiz



# Kantonspolizei Waadt geht mit ŠKODA KODIAQ auf Patrouillenfahrt

Die drei neuen voll ausgerüsteten KODIAQ Streifenwagen der Waadländer Verkehrspolizei sind ab sofort im Einsatz.

Quelle: ŠKODA Schweiz





## **PRESSEINFORMATION**

Seite 3 von 3



### Kantonspolizei Waadt geht mit ŠKODA KODIAQ auf **Patrouillenfahrt**

Der KODIAQ verschafft sich durch sein eindrückliches Erscheinungsbild die nötige Aufmerksamkeit im Strassenverkehr.

Quelle: ŠKODA Schweiz



### Kantonspolizei Waadt geht mit ŠKODA KODIAQ auf **Patrouillenfahrt**

ŠKODA Fahrzeuge sind dank ihrer robusten und hohen Qualität für jeden noch so schwierigen Einsatz gerüstet.

Quelle: ŠKODA Schweiz

### **ŠKODA AUTO**

- ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und
- lieferte 2016 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe. unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich
- über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- beschäftigt mehr als 30.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

